

■ Leistungsverzeichnis / Spezifikation

**ArmaFlor® Röhrichtgewebe Typ RG**

Pos: ..... m<sup>2</sup> ArmaFlor® Röhrichtgewebe Typ RG liefern und einbauen.

**Produktbeschreibung:**

Das ArmaFlor® Röhrichtgewebe Typ RG besteht aus einer BesTex® Kokosfiltermatte Typ RFM/1 (gemäß separater Spezifikation) sowie vorkultivierten ArmaFlor® Röhrichtballen Typ MP5 (gemäß separater Spezifikation).

Nach der bauseitigen Herstellung eines fachgerechten Planums wird die BesTex® Kokosfiltermatte vor Ort verlegt und mittels BesFix© Holzpflocken (gemäß separater Spezifikation) vernagelt. Anschließend erfolgt die Bepflanzung mit ArmaFlor® Röhrichtballen.

**Maße:**

- 5 x 1 m (Standard)
- 2,5 x 1 m
- Sonderlänge: ..... x 1 m

**Bepflanzung:**

Bepflanzung vor Ort, nach Einbau des unbepflanzten Vegetationsträgers. Wahlweise mit den folgenden Pflanzschemata:

- Pflanzschema N1.0 (niedrigwachsende Arten)
  - Carex gracilis / acutiformis
  - Caltha palustris
  - Phalaris arundinacea
  - Iris pseudacorus
  - Juncus effusus
  - Lythrum salicaria
  - Butomus umbellatus
- Pflanzschema N2.0 (niedrigwachsende Arten)
  - Carex riparia
  - Iris pseudacorus
  - Typha angustifolia / latifolia
  - Scirpus lacustris
- Pflanzschema N3.0 (niedrigwachsende Arten)
  - Carex gracilis / acutiformis / pseudocyperus
  - Iris pseudacorus
  - Juncus effusus / inflexus / ensifolius
  - Scirpus silvaticus

- Pflanzschema H1.0 (hochwachsende Arten)
  - Carex acutiformis / pseudocyperus
  - Typha angustifolia / latifolia
  - Acorus calamus
  - Phragmites australis\*
  - Scirpus lacustris / maritimus
  - Glyceria maxima
  - Iris pseudacorus
- Pflanzschema H2.0
  - Phragmites australis\*
- Sonderpflanzschema: .....

**Pflanzdichte:**

- 13 Stück/m<sup>2</sup> (Standard)
- 10 Stück/m<sup>2</sup>
- 5 Stück/m<sup>2</sup>
- Sonderpflanzdichte: ..... Stück/m<sup>2</sup>

**Einbau:**

Vor der Verlegung des ArmaFlor® Röhrichtgewebes ist das Planum von groben Steinen, Baumstümpfen etc. zu befreien, um einen möglichst guten Bodenschluss zu erhalten. Bei stark verfestigten Böden ist die Oberfläche aufzulockern. Der Boden sollte vor der Installation des ArmaFlor® Röhrichtgewebes gut durchnässt sein.

Zunächst sind die Matten im ausgerollten Zustand ggf. zu strecken und zu rollen, um die o. g. Maße zu erreichen. Bei Pflanzung oberhalb des Mittelwasserspiegels sind die Matten ggf. zu wässern.

Nach dem Verlegen des ArmaFlor® Röhrichtgewebes ist dieses zu befestigen. Sollte eine Zwischenlagerung notwendig werden, so muss dies in Folienbecken erfolgen, um ein Austrocknen zu verhindern.

**Befestigung:**

- BesFix© Holzpflocke Typ HPL 30 (Standard), Länge: 30 cm (3 Stück/m<sup>2</sup> bei Böschungsneigung 1:3; bei steileren Böschungen 5 - 6 Stück/m<sup>2</sup>) (gemäß separater Spezifikation)
- BesFix© Biohaften Typ GS 16 (gemäß separater Spezifikation)

Weiterhin wird empfohlen, punktuell mit anstehendem Material, Geröll oder Schüttsteinen die Matte zu beschweren bzw. leicht zu übererden, sodass ein guter Bodenkontakt besteht. Die Pflanzen sollten jedoch weder überschüttet noch beschädigt werden.

**Bemerkung:**

\* Bei Verwendung von Phragmites australis ist eine ausreichende Nährstoffversorgung ^ sowie eine geringe hydraulische Belastung (Wellenschlag/Strömung) zu berücksichtigen.

**Toleranzen:**

Bei Naturfaserprodukten sind materialtypische Toleranzen von ca. +/- 10% sowie der biologische Abbau zu berücksichtigen.

Die technischen Daten sind Richtwerte, die in Abhängigkeit von Bodenwerten, Art des Einbaus, klimatischen Gegebenheiten und örtlichen Besonderheiten abweichen können.

**Pflanzenherkunft:**

BGS-Pflanzen stammen aus eigener Produktion und heimischer Herkunft. Die Herkunft der Saat und Pflanzen ist nachzuweisen.

**Test und Abnahme:**

Der Nachweis des gelieferten ArmaFlor® Röhrichtgewebes Typ RG hat durch Vorlage eines Prüfzeugnisses nach DIN 50 049 2.1/EN 10 204 und durch Vorlage des Originallieferscheines bei der örtlichen Bauleitung zu erfolgen.

Liefernachweis:

**BGS Ingenieurbiologie und -ökologie GmbH** · Dorfstraße 120 · 25499 Tangstedt  
Tel.: 04101 – 48 00 88 · Fax: 04101 – 48 00 91 · E-Mail: [bgs@bestmann-green-systems.de](mailto:bgs@bestmann-green-systems.de)